



Unterrichtsprojekte im Internet am Beispiel von Periscop- Unterrichtsmaterialien

Mag. Saša Podgoršek

Universität Ljubljana, Philosophische Fakultät, Slowenien
 sasa.podgorsek@guest.arnes.si



Zum Projekt PeriSCop

EU-Kooperationsprojekt (COMENIUS 2.1) im Bereich der Aus- und Fortbildung des Schulpersonals

- PARTNER: Slowenien, Tschechien, Hessen
- ZEITRAUM: 2002-2005
- ZIELGRUPPE: Lehrkräfte, Studenten, Schüler
- ZIEL: Entwicklung von transnationalen Curricula
- THEMA: Jugend in Europa
- PHASEN: Materialsammlung/Bedarfsanalyse, Entwicklung der Materialien, Erprobungsphase I und II, Publikation, Diss.
- ENDPRODUKT: Unterrichtsmaterialien für Lehrer und Schüler (2005), Internet-Plattform <http://www.periscop-comenius.de/>
- INFOS:

2

Unterrichtsmaterialien



3

Didaktische Prinzipien: „Mehrperspektivität“ und „ästhetische Alphabetisierung“



Die Montage zeigt einen Jugendlichen aus Slowenien mit seinen Lieblingsbeschäftigungen. Die »Streifen« repräsentieren gleichsam Rollenssegmente seines Alltags. Er ist Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr, er bäckt und kocht gerne, er zieht im Alltag gerne seine Jeans an und hält sich mit seinem Hometrainer fit. Die Bearbeitung erlaubt die gleichzeitige Sicht auf unterschiedliche Tätigkeiten und macht so wesentliche Ausschnitte aus dem Selbstverständnis und der Identität des Jugendlichen deutlich.

Sind sie glücklich?

Diese Frage stellen wir uns während wir das Bild anschauen haben. Sind wir nicht alle Menschen zufrieden, ganz unabhängig, glücklich in der EU und beeinflusst die EU ihr einträgliches Leben oder haben nur einflussreiche Menschen einen Ausnahmestatus?
 Menschen, die die einzelnen Länder der EU darstellen, haben keine Gleichheit deshalb würde man nicht, ob sie glücklich sind – beurteilen sie das geben Bild wird sich diesen Ländern auch Distanzen auszuweisen und welche werden wir dann auch einen Vertreter für unser Land dem Bild dazugeben. Auf sein Gesicht werden wir erneuter Tränen oder ein Lächeln zeigen.

Beispiele der Unterrichtsprojekte mit den PeriSCop-Materialien

Projektklassen im Internet
 1) Homepage des Gymnasiums
 2) Internet-Plattform
 3) Virtuelle Klasse

- ad 1): III. Gymnasium Maribor
- Tradition und Erinnerung
 Collagen zum Thema Slowenien (2004/2005)

- ad 2): Gymnasium Ljutomer:
- Selbstverständnis von Jugendlichen
 Fotos, Drehbuch, Film *Zimmertausch* (2004)

- ad 3): Gymnasium Ljutomer:
- Tradition und Erinnerung
 Familienschätze (Fotos + Beschreibungen), Film *Tradition und Erinnerung: Heiliger Nikolaus, Lebende Krippe, Schiachtfest* (2005/2006)

5

Collagen zum Thema Slowenien

- Thema: Tradition und Erinnerung
- Schule: III. Gymnasium Maribor
- Mentorin: Prof. Saša Šterbal, Prof. Astrid Petan
- Autoren: Schüler der 1.b Klasse
- Fächer: Kunst, Deutsch und Informatik



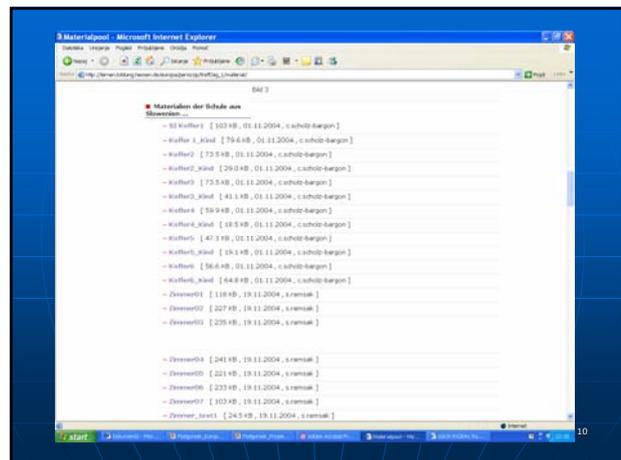
Fotos und Collagen:
www.s-3qim.mb.edus.si/jedro/Default.htm

6

Projektklassen im Internet

- Partnerklassen: jeweils eine Klasse aus SLO, D, CZ
- Phasen:
 - 1) Themenfeld bearbeiten,
 - 2) eigene Materialien entwerfen, erstellen und besprechen,
 - 3) Veröffentlichung dieser Materialien,
 - 4) Auseinandersetzung mit den Produkten der Partnerklassen und Rückmeldungen,
 - 5) Einstieg in einen Dialog
- Internet-Plattform: öffentlicher und geschl. Bereich <http://lernen.bildung.hessen.de/europa/periscop/>
- Begeisterung der Schüler über die Aussicht mit den Gleichaltrigen aus dem Ausland in Kontakt zu kommen
- Austausch im Internet gelang eher selten
Gründe: technische Probleme, unterschiedliches Arbeitstempo, zu geringe Deutschkenntnisse
- wichtig: inhaltliche und terminliche Abstimmung

7



Film ZIMMERTAUSCH

- Thema: Selbstverständnis von Jugendlichen
- Schule: Gymnasium F. M. Ljutomer
- Mentorin: Prof. Suzana Ramšak
- Autoren: Schüler der 1.e Klasse (Europaklasse), DaF I (fünftes Jahr)
- Dauer: 13 Min.

Ein Ausschnitt aus dem Drehbuch ⇨

11

Nuša bei Andrej

(Vor der Tür): »Hmmm... diesen Zettel muss ich wechseln.«
 (Ich öffne die Tür): »Waaah ... 2 Betten! Das finde ich toll!«
 (Ich gehe zum Bett, setze mich darauf und schaue mich um):
 »Aber dieses Zimmer ist größer als meins. Das ist gut.«
 (Ich mache ein paar Schritte): »Der Boden knarrt nicht. Dass ist auch gut. Er hat eine gute Hi-Fi Anlage und sehr viele Bücher. Sie sind auch aufgeräumt. Ungewöhnlich für einen Jungen. Hmm...und wo ist sein Computer? Wo chattet er? Ohne Internet und Internetgespräche kann ich nicht überleben. So wie ich ihn kenne, kann er das auch nicht. Er hat keine Kuscheltiere in seinem Zimmer, oder sie sind so gut versteckt!«

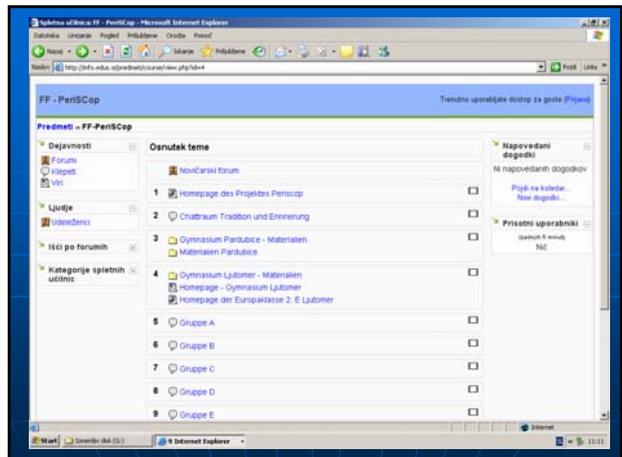
(Ich öffne die Schublade): »OK, er hat keine ... na ja ... «
 Aber zum Glück habe ich meine Schlange mit ☺. Über Posters; Atomic Kitten? A-ach ... weg damit! Küsse aus vielen Perspektiven – das kann bleiben. Wir haben nicht den gleichen Musikgeschmack. Er hat keinen Spiegel in seinem Zimmer?! Das wird schwer sein.«

12

Virtuelle Klasse

- Partnerklassen:
 - Gymnasium Ljutomer (Slowenien)
 - Gymnasium Pardubice (Tschechien)
- Thema: Tradition und Erinnerung
- Zeitraum: November 2005 – März 2006
- Aktivitäten:
 - Themen bearbeiten (PeriSCop)
 - Materialien digitalisieren und veröffentlichen
 - Kontaktaufnahme und Austausch
- Ergebnisse:
 - Familienschätze (Fotos + Beschreibungen), Film, Chat
- Virtuelle Klasse:
 - <http://info.edus.si/predmeti/course/enrol.php?id=4>

13



Der Halter für den Weihnachtsbaum:

Der Halter ist sehr alt, ungefähr 80 Jahre. Aber er ist noch immer sehr schön. Er gefällt mir wegen seines Glanzes. Er ist aus Bronze und deshalb sehr schwer. Er ist geschmückt mit einem eingravierten Haus und die drei Schrauben sind wie Engel modelliert. Der Halter wird noch heute benutzt.



Schülerin: Mihaela Markovič

15

Backofen

Früher brauchte man Brot, aber es gab ihn nicht zu kaufen, darum machte man das zu Hause. Einige tun es immer noch. Aber das geht nicht ohne den alten guten warmen Backofen. Wir haben einen, der 50 Jahre alt ist. Er ist aus Keramik, aber wir benutzen ihn nicht mehr. Vor ihm steht immer noch die alte Sitzbank, wo früher Kinder saßen und sich wärmten. Das macht jetzt die Katze. Um das Brot herauszunehmen gab es eine hölzerne Latte, zwei Meter lang, und hatte die Größe des Brotes.



Schüler: Andrej Černi

16



Immer wenn ich einen Trabant sehe, erinnere ich mich an meine Kindheit. Das war unser erstes Auto. Wir machten damals mit ihm gemeinsam mit meiner Familie viele Ausflüge. Ein Auto haben wir immer (zwar keinen Trabi), aber die Ausflüge gibt es nicht mehr...

(ein tschechischer Schüler)

17

Film TRADITION UND ERINNERUNG

- Inhalt: *Heiliger Nikolaus, Lebende Krippe, Schlachtfest*
- Schule: Gymnasium F. M. Ljutomer
- Mentorin: Prof. Suzana Ramšak
- Autoren: Schüler der 2.e Klasse (Europaklasse), DaF I (sechstes Jahr)
- Dauer: 12 Min.

18

Auszug aus einem Chat am 10.3.2006, beteiligt waren Schüler des Gymnasiums Ljutomer (SI) und Pardubice (CZ)

11:12 Lucka: hallo
 11:13 Zuzka: Hallo Leute!
 11:13 anja: wie seht ihr?
 11:13 Klára: hallo, haben sie auch so viel spaß wie jetzt wir?
 11:14 Lucka: nein
 11:14 Krista: ja sehr viel spaß
 11:14 anja: wie meinst du das?
 11:14 Monika: wir unterhalten uns wirklich sehr gut.
 11:14 anja: wir haben viel spaß *)
 11:15 Monika: könnten sie uns vorstellen bitte?
 11:15 anja: wir sind anja und monika aus slovenien
 11:15 Monika: wir auch
 11:15 anja: und ihr?
 11:15 Simona: hallo und ich bin Simona.
 11:15 Kerstin: monika hast recht
 11:16 Simona: und wie alt seid ihr
 11:16 Krista: wir sind krista und damjana aus slovenien

Überlegungen zum Einsatz vom Internet bei der Projektarbeit

- Art des Projektes (Klein-, Mittel-, Großprojekt; Klassenpartnerschaft, Fächer übergreifender Unterricht)
- Ziele des Projektes, erwartete Ergebnisse
- Lehrplankompatibilität
- Zeitplanung, Arbeitsschritte
- Die Rolle des Lehrers / die Rolle der Schüler
- Funktion des Internet im Projekt (als Informationsquelle, Kommunikations- bzw. Publikationsmedium, Motivationsfaktor)
- Mehrwert des Internet (LV, Schreiben, Recherche, Authentizität, interkulturelle Kommunikation)

Überlegungen zum Einsatz vom Internet bei der Projektarbeit

- Zugänglichkeit der Computerräume, Hilfeleistung des Informatikers
- Medienkompetenz des Lehrers/der Schüler
- Einbeziehen von dritten Personen (z. B. Eltern)
- Bewertung des Projektes/ der Beiträge einzelner Schüler
- Präsentation des Projektes
- Publikation der Ergebnisse

Links

- Homepage der Europaklasse – Gymnasium F.M. Ljutomer:
<http://euro-gfml.jezakon.com/>
 Virtuelle Klasse: <http://info.edus.si/predmeti/course/enrol.php?id=4>
- Virtuelle Reise – eine Aufgabe
<http://www.fz.uni-lj.si/oddetek/didaktika/Slovensko/Profesorji/Podgorsek/Lektorske/webrecherche%20DACH.htm>
- III. Gymnasium Maribor
www.s-3gim.mb.edus.si/iedro/Default.htm
- On-line Plattform des EU-Projektes PeriSCop:
<http://lernen.bildung.hessen.de/europa/periscop/>
- Slowenische Tourismusorganisation: www.slovenia-tourism.si
- Fakten über Slowenien: www.uvi.si/slovenia/publications/